

# Was geschieht mit uns, wenn die KI den Job übernehmen kann?

Beitrag von „kodi“ vom 7. November 2023 19:58

## Zitat von Dr. Caligiari

KI kann in Sekundenschnelle diagnostizieren und differenzierte Aufgaben erstellen. Das klappt noch nicht perfekt, aber in 5-10 Jahren wird das grandios gut sein meiner Vermutung nach. Wenn dann alle mit iPad da sitzen (ebenfalls in 5 Jahren realistisch), werden alle Zugriff haben auf digitale Superstunden auf e-learning-Plattformen mit KI-Unterstützung.

Kurzfristig weht der Wind noch nicht so eisig, aber die Weichen hin zum selbstgesteuerten Lernen sind gestellt.

Das wäre doch gut, weil es uns dann Freiräume für andere Bereiche gibt. Ich fände eine KI, die das wirklich erfüllt und nicht wie beim derzeitigen Hype eine geschickte Textvervollständigungsmaschine ist, für meinen Unterricht extrem bereichernd.

Schlussendlich darf man davon allerdings auch nicht zu viel erwarten. Es wird immer Lernziele geben, die du besser handelnd, in Präsenz und im sozialen Setting erreichst. Auf einem völlig anderen Niveau siehst du das z.B. beim Vergleich der Online-Unis (seien es klassische Fernunis oder die neuen wie Udacity und Khan Academy) mit den Präsenzunis.

Natürlich wird sich Unterricht verändern. Der Pool an "dummen" Aufgaben erweitert sich. Das ist so ein bisschen wie in Mathe, wo lange händische Rechnungen anders als früher heute ihre Relevanz verloren haben. Das wird in Zukunft auch die sprachlichen und geisteswissenschaftlichen Fächern im Bezug auf ihre klassischen Aufgabenformate im Bereich Textreproduktion, Informationsaggregation, etc. betreffen.